

Cavallo verteidigt VW-Tarifeinigung

Wolfsburg. Auf der ersten Betriebsversammlung nach der Tarifeinigung bei Volkswagen hat Betriebsratschefin Daniela Cavallo den im Dezember erzielten Kompromiss verteidigt. Das Ergebnis würden angesichts der Automobilkrise »ganz viele Belegschaften hierzulande beneiden«, sagte Cavallo am Mittwoch vor Tausenden Beschäftigten. Ein härterer Arbeitskampf hätte zu schmerzlicheren Einschnitten geführt, wies sie Kritik aus der Belegschaft zurück. In einer Konzernmitteilung war vom »größten Zukunftsplan in der Geschichte von VW« die Rede. Vorgesehen sind kleinere Gehälter und der Abbau von 35.000 Arbeitsplätzen bis 2030, seitens VW ein Verzicht auf Werkschließungen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/493394.cavallo-verteidigt-vw-tarifeinigung.html>